



**Wirtschaftsplan 2026
der Dienstleistungs GmbH des
Landkreises Darmstadt-Dieburg**

Inhaltsübersicht

| | |
|--|----|
| 1. Festsetzung | 3 |
| 2. Vorbericht zum Wirtschaftsplan 2025..... | 4 |
| 2.1 Allgemeines..... | 4 |
| 2.2 Erfolgsplan | 4 |
| 2.3 Vermögensplan | 4 |
| 2.4 Stellenübersicht..... | 5 |
| 3. Erfolgsplan | 5 |
| 3.1 Dienstleistungs GmbH des Landkreises Darmstadt-Dieburg | 5 |
| 3.2 Erläuterungen zum Erfolgsplan | 6 |
| 4. Vermögensplan..... | 10 |
| 4.1 Dienstleistungs GmbH des Landkreises Darmstadt-Dieburg | 10 |
| 4.2 Erläuterungen zum Vermögensplan | 10 |
| 5. Stellenübersicht | 11 |

1. Festsetzung

Die Gesellschafterversammlung der Dienstleistungs GmbH des Landkreises Darmstadt-Dieburg hat den Wirtschaftsplan 2026 in Ihrer Sitzung am 11. November 2025 wie folgt beschlossen:

I. Haushaltsgesamtbeträge

Erfolgsplan

| | Plan 2026 |
|----------------|--------------|
| Erträge | 15.031.593 € |
| Aufwendungen | 15.031.060 € |
| Jahresergebnis | 533 € |

Vermögensplan

| | Plan 2026 | VE |
|-----------|-----------|-----|
| Einnahmen | 92.000 € | - € |
| Ausgaben | 92.000 € | - € |
| Differenz | - € | - € |

II. Kredite

Im Haushaltsjahr 2026 werden keine Kredite für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen aufgenommen.

III. Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht festgesetzt.

IV. Stellenübersicht

Es gilt die von der Gesellschafterversammlung am 11. November 2025 beschlossene Stellenübersicht 2026.

Groß-Umstadt, den 11. November 2025
Dienstleistungs- GmbH des Landkreises Darmstadt-Dieburg



Christoph Dahmen
Geschäftsführer



Pelin Meyer
Geschäftsführerin

2. Vorbericht zum Wirtschaftsplan 2026

2.1 Allgemeines

Aufgabe der Gesellschaft ist die Übernahme von Tätigkeiten, die nicht zum Kerngeschäft der Kreiskrankenhäuser gehören. Dazu gehören derzeit folgende Geschäftsfelder:

- Die komplette Unterhaltsreinigung in den Kreiskliniken Darmstadt-Dieburg und der Bildungszentrum der Kreiskliniken Darmstadt-Dieburg GmbH, der Zentrum für Medizinische Versorgung Darmstadt-Dieburg (MVZ) GmbH sowie weitere kleinere Reinigungsaufträge von Dritten.
- Die komplette Speiseversorgung in den Kreiskliniken Darmstadt-Dieburg einschließlich den Cafeterien an den Standorten Groß-Umstadt, Jugenheim sowie im Landratsamt in Dieburg und der Seniorendienstleistungs gGmbH Gersprenz am Standort Groß-Umstadt.
- Bereitstellung von Personal der Berufsgruppen Verwaltungsdienst, Wirtschafts- und Versorgungsdienst und Technischem Dienst für die Kreiskliniken Darmstadt-Dieburg.

2.2 Erfolgsplan

Der Wirtschaftsplan 2026 schließt wie folgt ab:

| | Plan 2026 |
|----------------|--------------|
| Erträge | 15.031.593 € |
| Aufwendungen | 15.031.060 € |
| Jahresergebnis | 533 € |

2.3 Vermögensplan

Der Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2026 schließt ab:

| | Plan 2026 | VE |
|-----------|-----------|-----|
| Einnahmen | 92.000 € | - € |
| Ausgaben | 92.000 € | - € |
| Differenz | - € | - € |

Der Dienstleistungs GmbH stehen keine Fördermittel zur Verfügung. Alle Investitionen sind daher eigenmittelfinanziert, bzw. müssten ggf. durch Fremdkapital finanziert werden.

Es wurden lediglich Investitionen für Ersatzbeschaffungen im Wirtschaftsjahr 2026 geplant.

2.4 Stellenübersicht

Generell erfolgen keine Einstellungen mehr im Eigenbetrieb der Kreiskliniken Darmstadt-Dieburg. Ausscheidende Mitarbeiter werden durch Einstellungen in der Dienstleistungs GmbH und der Kreiskliniken GmbH ersetzt. Zusätzlich werden im Bedarfsfall in den einzelnen Berufsgruppen neue Stellen geschaffen, um den erhöhten Aufwand insbesondere durch zusätzliche Leistungsangebote oder aufgrund von geänderten Rahmenbedingungen Rechnung zu tragen.

3. Erfolgsplan

3.1 Dienstleistungs GmbH des Landkreises Darmstadt-Dieburg

| Dienstleistungs GmbH des Landkreises Darmstadt-Dieburg | | | | |
|---|---|--------------------|--------------------|------------------|
| Nr. | Bezeichnung | Ansatz 2026 | Ansatz 2025 | IST 2024 |
| 1. | Umsatzerlöse | 14.933.593 € | 14.109.435 € | 12.492.653 € |
| 2. | Sonstige betriebliche Erträge | 98.000 € | 120.000 € | 112.953 € |
| Zwischensumme | | 15.031.593 € | 14.229.435 € | 12.605.606 € |
| 3. | Materialaufwand | | | |
| a) | Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe | 2.301.500 € | 2.148.000 € | 1.913.734 € |
| b) | Aufwendungen für bezogene Leistungen | 1.151.642 € | 1.108.445 € | 1.197.376 € |
| Zwischensumme | | 3.453.142 € | 3.256.445 € | 3.111.110 € |
| 4. | Personalaufwand | | | |
| a) | Löhne und Gehälter | 9.366.877 € | 8.945.000 € | 7.557.939 € |
| b) | Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung | 1.647.684 € | 1.573.235 € | 1.479.799 € |
| Zwischensumme | | 11.014.561 € | 10.518.235 € | 9.037.738 € |
| Zwischenergebnis | | 563.890 € | 454.755 € | 454.755 € |
| 5. | Abschreibungen auf Sachanlagen | 92.000 € | 86.498 € | 91.046 € |
| 6. | Sonstige betriebliche Aufwendungen | 470.757 € | 411.315 € | 402.200 € |
| Zwischensumme | | 562.757 € | 497.813 € | 493.246 € |
| Zwischenergebnis | | 1.133 € | 43.058 € | 36.488 € |
| 7. | Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | - € | - € | 777 € |
| 8. | Zinsen und ähnliche Aufwendungen | 600 € | 600 € | 677 € |
| Zwischensumme | | 600 € | 600 € | 100 € |
| 9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | | 533 € | 43.658 € | 36.388 € |
| 10. | Steuern vom Einkommen und Ertrag | - € | - € | 6.525 € |
| 11. Jahresergebnis | | 533 € | 43.658 € | 29.863 € |

3.2 Erläuterungen zum Erfolgsplan

1. Umsatzerlöse

| 1. | Umsatzerlöse | Ansatz 2026 | Ansatz 2025 | IST 2024 |
|----|--|---------------------|---------------------|---------------------|
| | Reinigung | 2.182.550 € | 2.215.000 € | 1.940.158 € |
| | Personalgestellung Technik und Arbeitssicherheit | 1.608.066 € | 1.363.676 € | 1.185.943 € |
| | Personalgestellung Medizintechnik | 584.799 € | 563.527 € | 447.348 € |
| | Catering/Speiseversorgung | 3.482.025 € | 3.283.615 € | 2.869.182 € |
| | Cafeterien | 595.000 € | 567.500 € | 535.794 € |
| | Personalgestellung Servicekräfte | 848.766 € | 864.996 € | 776.076 € |
| | Personalgestellung Verwaltung | 5.272.388 € | 4.951.122 € | 4.410.111 € |
| | Verwaltungskosten D-GmbH (Overheadkosten) | 360.000 € | 300.000 € | 328.041 € |
| | Summe | 14.933.593 € | 14.109.435 € | 12.492.653 € |

Die Erlöse aus Reinigung ergeben sich aus regulären, vertraglich festgelegten Reinigungsleistungen sowie aus Sonderreinigungen auf Einzelabrechnungsbasis. Für die routinemäßigen Reinigungen werden jährlich im Voraus kostendeckende Preise anhand der Raumbücher und der festgelegten Reinigungsfrequenzen kalkuliert.

Aufgrund der vertraglichen Regelungen werden die Personalaufwendungen der Bereiche Technik, Medizintechnik, Service sowie Verwaltung im Rahmen einer Personalgestellung an den Eigenbetrieb Kreiskliniken weitergegeben.

Die Erlöse für Personalgestellung Technik und Arbeitssicherheit, Medizintechnik sowie Verwaltungsdienstleistungen steigen aufgrund der ebenfalls steigenden Personalaufwendungen (siehe Erläuterungen zu 4. Personalaufwand). Bei den Servicekräften reduzieren sich die Erlöse, da voraussichtlich weniger Personal gestellt wird.

Die Erlöse für die Speiseversorgung der Patienten werden auf Basis der geplanten Beköstigungstage und unter Berücksichtigung des kostendeckend festgelegten Preises ermittelt. Basis der Kalkulation sind die geplanten Leistungszahlen des Eigenbetriebs Kreiskliniken Darmstadt-Dieburg für das Jahr 2026. Trotz der inflationsbedingten Einkaufspreissteigerungen im Bereich der Lebensmittel und Getränke (siehe Erläuterungen zu 3. Materialaufwand) sowie der steigenden Personalkosten (siehe Erläuterungen zu 4. Personalaufwand) reduziert sich der Preis pro Beköstigungstag auf 25,50 € (Vorjahr: 25,69 €) aufgrund einer höher geplanten Anzahl an Beköstigungstagen (+ 8.000 Beköstigungstage bzw. 6,9 %), sodass die Erlöse gegenüber dem Vorjahr steigen.

Die Einnahmen aus dem Cafeteria-Betrieb wurden gegenüber dem Vorjahresansatz für die Cafeteria am Standort Groß-Umstadt erhöht. Die Besucherzahlen und Umsätze sind im Jahr 2025 gestiegen.

Im Bereich der Verwaltungsdienstleistungen führen neben der geplanten Tarifsteigerung eine höhere Stellenbesetzung (siehe Erläuterungen zu 4. Personalaufwand) zu höheren Umsatzerlösen.

Der Ansatz der Position Verwaltungskosten/Overheadkosten beinhaltet die Kostenumlage der Dienstleistungs GmbH für anfallende Kosten für Versicherungen, Beiträge, Betriebsarzt, Prüfungs- und Beratungskosten sowie die Geschäftsführung sowie eine Umlage für die Inanspruchnahme der Buchhaltung und der Personalabteilung. Der

deutliche Anstieg korrespondiert mit den steigenden o.g. Aufwendungen, die im Wesentlichen unter den sonstigen betrieblichen Aufwendungen enthalten sind.

2. Sonstige betriebliche Erträge

| 2. | Sonstige betriebliche Erträge | Ansatz 2026 | Ansatz 2025 | IST 2024 |
|-----------|--------------------------------------|--------------------|--------------------|------------------|
| | Boni/Skonti | 90.000 € | 85.000 € | 96.285 € |
| | Sonstige Erträge und Erstattungen | 8.000 € | 35.000 € | 12.768 € |
| | Periodenfremde Erträge | - € | - € | 3.900 € |
| | Summe | 98.000 € | 120.000 € | 112.953 € |

Der Ansatz für Boni / Skonti wurde aufgrund der Entwicklung der letzten Jahre sowie der gebuchten IST-Werte im laufenden Jahr erhöht.

Insgesamt ist die Planung der Sonstigen Erträge und Erstattungen, insbesondere im Bereich der Erstattungen für Mutterschutz schwer im Voraus planbar. Auf Grundlage der in 2025 bereits gebuchten Werte kann gegenüber dem Vorjahr von sinkenden Erstattungen ausgegangen werden.

3. Materialaufwand

| 3. | Materialaufwand | Ansatz 2026 | Ansatz 2025 | IST 2024 |
|-----------|------------------------------------|--------------------|--------------------|--------------------|
| | a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe | | | |
| | Lebensmittel und Getränke | 1.848.000 € | 1.661.000 € | 1.473.423 € |
| | Materialaufwand Cafeterien | 219.500 € | 228.000 € | 208.048 € |
| | Wirtschaftsbedarf | 234.000 € | 259.000 € | 232.263 € |
| | Zwischensumme | 2.301.500 € | 2.148.000 € | 1.913.734 € |
| | b) Bezogene Leistungen | | | |
| | Catering | 282.642 € | 280.045 € | 223.214 € |
| | Sonstige bezogene Leistungen | 869.000 € | 828.400 € | 974.162 € |
| | Zwischensumme | 1.151.642 € | 1.108.445 € | 1.197.376 € |
| | Summe | 3.453.142 € | 3.256.445 € | 3.111.110 € |

Die Plankostensätze im Bereich Lebensmittel und Getränke wurden gegenüber dem Vorjahr aufgrund der gestiegenen Lebensmittelpreise und einer Leistungsausweitung im Bereich der Speiseversorgung angepasst.

Der Ansatz für Materialaufwendungen der Cafeterien wurde aufgrund der geringeren Aufwendungen in der Hochrechnung 2025 leicht reduziert.

Die Position Wirtschaftsbedarf beinhaltet für die Bereiche Reinigung und Speiseversorgung die Kosten für Reinigungsmittel, Arbeitsschutzkleidung und sonstigen Wirtschaftsbedarf. Aufgrund der Entwicklung der Kosten im Jahr 2025 ist erkennbar, dass der geplanten Anstieg 2025 wegen des Neubaus so nicht eingetreten ist und der Ansatz 2026 konnte reduziert werden.

Bei den bezogenen Leistungen für Catering handelt es sich um im Eigenbetrieb beschäftigtes Personal. Diese Kosten werden zwecks Preiskalkulation an die Dienstleistungs GmbH weiterbelastet, wodurch die Markttransparenz erhöht wird. Die Steigerung des Ansatzes ist auf die Tarifsteigerung von 2,8 % zum 1. Mai 2026 im Eigenbetrieb, zurück zu führen.

Die sonstigen bezogenen Leistungen resultieren im Wesentlichen aus der externen Besetzung des Empfangs in Groß-Umstadt sowie dem Sicherheitsdienst und werden im Rahmen der Erlöse für Verwaltungsdienstleistungen an den Eigenbetrieb Kreiskliniken weiterberechnet (siehe Erläuterung zu 1. Umsatzerlöse).

4. Personalaufwand

| 4. | Personalaufwand | Ansatz 2026 | Ansatz 2025 | IST 2024 |
|-----------|------------------------------------|---------------------|---------------------|--------------------|
| | Wirtschafts- und Versorgungsdienst | 4.928.037 € | 4.906.609 € | 4.371.068 € |
| | Technischer Dienst | 1.630.636 € | 1.418.905 € | 1.156.409 € |
| | Verwaltungsdienst | 4.425.887 € | 4.162.721 € | 3.482.220 € |
| | nicht zurechenbare Personalkosten | 30.000 € | 30.000 € | 28.041 € |
| | Summe | 11.014.560 € | 10.518.235 € | 9.037.738 € |

Die Planung des Personalaufwands der Dienstleistungs- GmbH basiert auf dem Stellenplan unter Anwendung des Dehoga-Tarifvertrags. Kostensteigerungen sind auf einer geplanten Tarifierhöhung zum 1. Januar 2026 von 5,0 % zurück zu führen.

Im Wirtschafts- und Versorgungsdienst wird mit der identischen Stellenbesetzung geplant.

Im Technischen Dienst steigen die Aufwendungen zusätzlich zu den Tarifsteigerungen, da im Bereich der Technik/Bau aufgrund der Inbetriebnahme des Bettenhausneubaus eine Stellenausweitung notwendig ist (siehe 5. Stellenübersicht). Im Wirtschaftsplan 2025 waren in diesem Bereich nur 16,0 Stellen bewertet. Für das Jahr 2026 wird mit 19,3 bewerteten Stellen geplant.

Im Verwaltungsdienst kommt es zu steigenden Aufwendungen, da davon ausgegangen wird, dass im Jahr 2026 mehr Stellen besetzt werden können. Von denen im Vorjahr nicht bewerteten Stellen konnten 3,8 Stellen abgeplant werden.

Bei den nicht zurechenbaren Personalkosten handelt es sich um den Beitrag der Unfallkasse, der im Vergleich zum Vorjahr unverändert bleibt.

5. Abschreibungen auf Sachanlagen

Da die Dienstleistungs GmbH keine Investitionsförderung seitens des Landes erhält, müssen auch die Abschreibungen auf Investitionen von der Dienstleistungs GmbH getragen werden und neutralisieren sich nicht als Sonderposten wie im Krankenhausbereich. Die entsprechenden jährlichen Aufwendungen sind in dieser Position ausgewiesen. Die ermittelte Abschreibung basiert auf den Restbuchwerten bereits vorhandener Anlagegüter, sowie geplanten Neuanschaffungen im zweiten Halbjahr 2025 und im Berichtsjahr 2026.

6. Sonstige betriebliche Aufwendungen

| 6. | Sonstige betriebliche Aufwendungen | Ansatz 2026 | Ansatz 2025 | IST 2024 |
|-----------|--|--------------------|--------------------|------------------|
| | Aufwendungen des Verwaltungsbedarfs | 51.550 € | 51.550 € | 61.643 € |
| | Mietaufwendungen | 87.240 € | 86.400 € | 84.812 € |
| | Kostenerstattungen aufgrund von Dienstleistungsverträgen | 258.217 € | 209.615 € | 200.084 € |
| | Steuern, Abgaben, Versicherungen | 38.000 € | 28.000 € | 27.015 € |
| | Aufwendungen für Instandhaltungen | 34.500 € | 34.500 € | 26.304 € |
| | übrige betriebliche Aufwendungen | 1.250 € | 1.250 € | 2.342 € |
| | Summe | 470.757 € | 411.315 € | 402.200 € |

Bei den Aufwendungen für Verwaltungsbedarf kann der Ansatz 2026 unverändert bleiben, da die Hochrechnung 2025 minimal unter dem Planansatz 2025 liegt.

In den Mietaufwendungen ist im Wesentlichen der mit dem Eigenbetrieb vertraglich vereinbarte monatliche Mietzins für die Cafeterien an den Standorten Groß-Umstadt und Jugenheim enthalten. Zudem betreibt die Dienstleistungs- GmbH die Cafeteria im Landratsamt in Dieburg, für die ebenfalls eine mit dem Landkreis Darmstadt-Dieburg vertraglich geregelte Miete zzgl. Nebenkosten anfällt. Die Steigerung resultiert aus angepassten Nebenkostenabschlägen.

Die Kostenerstattungen aufgrund von Dienstleistungsverträgen beinhalten die Umlage von Kosten für Personalverwaltung, Buchhaltung, Geschäftsführung und Versicherungen. Aufgrund der im Vergleich zum Vorjahr steigenden Personalaufwendungen erhöht sich auch die Kostenerstattungen.

Die Steuern, Abgaben und Versicherungsaufwendungen sind anhand der voraussichtlich zu erwartenden Werte geplant. Die Steigerung resultiert aus deutlich gestiegenen Kosten für die Abfallbeseitigung.

Die Position Instandhaltung enthält einen Ansatz für Aufwendungen für die Speisever-sorgung und den drei Cafeterien und wird auf dem Vorjahresniveau eingeplant.

Im Bereich der übrigen betrieblichen Aufwendungen wurde der Ansatz aufgrund der gebuchten Werte in 2025 unverändert gelassen.

8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Der Zinsaufwand des bereits im Jahr 2020 aufgenommenen Darlehens errechnet sich aufgrund eines festvereinbarten Zinssatz in Höhe von 0,38%.

4. Vermögensplan

4.1 Dienstleistungs GmbH des Landkreises Darmstadt-Dieburg

| Deckungsmittel (Mittelherkunft) | | | |
|---------------------------------|---|---------------|---|
| lfd. Nr. | Bezeichnung | € | Erläuterung |
| 1 | Zuführung zum Stammkapital | | siehe 4.2 Erläuterungen zum Vermögensplan |
| 2 | Zuführung zu Rücklagen abzüglich Einnahmen | | |
| 3 | Zuführung zu langfristigen Rückstellungen abzüglich Entnahmen | | |
| 4 | Zuführung zu Sonderposten mit Rücklageanteil abzüglich Entnahmen | | |
| 5 | Abschreibung und Anlagenabgänge (ohne Nr. 6) | 92.000 | |
| 6 | Vom Anschaffungswert abzusetzende Kapitalzuschüsse | | |
| 7 | Zuschüsse Nutzungsberechtigter abzüglich Entnahmen aus Pos. C der Passivseite "Empfangene Ertragszuschüsse" | | |
| 8 | Rückflüsse aus gewährten Darlehen | | |
| 9 | Kredite | | |
| | a) von der Gemeinde | | |
| | b) von Dritten | | |
| 10 | Deckungsmittel des Vermögensplans insgesamt | 92.000 | |

| lfd. Nr. | Ausgaben (Mittelverwendung) | Planansatz | | Investitionen (nachrichtlich) | | Erläuterungen |
|----------|---|--------------------------------|--|-------------------------------|-----------------------|---|
| | Bezeichnung | Ausgaben des Wirtschaftsjahres | Verpflichtungsermächtigungen des Wirtschaftsjahres | Gesamtausgabebedarf | bisher bereitgestellt | |
| | | € | € | € | € | |
| | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 |
| 1 | Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte | 62.000 | | 62.000 | | siehe 4.2 Erläuterungen zum Vermögensplan |
| 2 | Finanzanlagen | | | | | |
| 3 | Tilgung von Krediten | 30.000 | | | | |
| 4 | Rückzahlung von Stammkapital | | | | | |
| 5 | Ausgaben/Verpflichtungsermächtigungen des Vermögensplans insgesamt | 92.000 | 0 | | | |

4.2 Erläuterungen zum Vermögensplan

Die Abschreibungen wurden anhand der Fortschreibung des Anlagenspiegels aus dem Jahresabschluss zum 31. Dezember 2024, sowie der im Jahr 2025 angeschafften und im Jahr 2025 voraussichtlich noch zu tätigen Investitionen ermittelt. Es wurden lediglich Investitionen für kleinere Ersatzbeschaffungen im Wirtschaftsjahr 2026 geplant.

5. Stellenübersicht

Dienstleistungs GmbH des Landkreises Darmstadt-Dieburg

| Bezeichnung | Engelgruppen nach dem Tarifvertrag DEHOGA (Hotel- & Gaststätten) | | | | | | | | | | | | | | | | Stellen- übersicht Vorjahr | Stellen- übersicht Planjahr | Besetzte Stellen am 30. Juni des Vorjahres |
|--|--|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|----------------------------------|-----------------------------------|--|
| | 00BG010 | 00BG01B | 00BG01A | 00BG01B | 00BG01A | 00BG01B | 00BG01A | 00BG01B | 00BG01A | 00BG01B | 00BG01A | 00BG01B | 00BG01A | 00BG01B | 00BG01A | 00BG01B | | | |
| Wirtschafts- und Versorgungsdienst | 2,0 | 1,0 | | 3,5 | 1,0 | 4,4 | 1,5 | 7,0 | 0,5 | 2,0 | 2,0 | 2,0 | 2,0 | 1,0 | 78,0 | 106,9 | 106,9 | 96,7 | |
| Technischer Dienst | 6,3 | 2,5 | | 6,0 | 2,0 | 1,0 | 1,0 | 1,0 | | | | | | | | 19,8 | 16,0 | 18,3 | 18,3 |
| Verwaltung | 23,0 | 5,0 | 3,0 | 11,9 | 1,2 | 4,0 | 1,0 | 4,0 | 1,0 | | | | | | | 57,1 | 60,9 | 45,0 | 45,0 |
| Stellenübersicht Planjahr | 31,3 | 8,5 | 3,0 | 21,4 | 4,2 | 9,4 | 3,5 | 8,0 | 1,5 | 2,0 | 2,0 | 2,0 | 2,0 | 3,0 | 79,0 | 183,8 | | | |
| Stellenübersicht Vorjahr | 31,0 | 8,0 | 3,0 | 20,9 | 4,0 | 8,9 | 5,0 | 8,0 | 1,0 | 3,0 | 4,0 | 4,0 | 2,0 | 3,0 | 79,0 | | 183,8 | | |
| Besetzte Stellen am 30. Juni des Vorjahres | 25,9 | 6,7 | 2,9 | 20,2 | 3,0 | 6,5 | 2,7 | 7,7 | 0,5 | 2,0 | 1,7 | 1,0 | 1,0 | 1,1 | 74,1 | | | | 180,0 |

Der in der Dienstleistung GmbH zugrunde gelegte Tarifvertrag ist der DEHOGA Tarifvertrag - ein Tarifvertrag der in der Sache für die Branchen der Hotellerie, Gastronomie und Service ausgelegt ist.

Die darin enthaltenen Tarifgruppen beginnen mit Gruppe 1 und enden mit Gruppe 10. In Gruppe 10 wird ein Gehalt von mtl. 5.385,00 € ab 1. März 2025 abgebildet.

Die in der Dienstleistung GmbH zu besetzenden Positionen liegen teilweise außerhalb dieses Gehaltsgefüges, da es sich entweder um Positionen mit notwendigem akademischen Abschluss inkl. Berufserfahrung oder um Positionen für Spezialisten mit mehrjähriger Berufserfahrung handelt.

Im Vergleich zum Stellenplan des Vorjahres wurde 3,8 Stellen aus dem Verwaltungsdienst in den Technischen Dienst umgegliedert. In Summe wurden keine neuen Stellen geschaffen.

